



Die Glocke

Juli und August
2022



der Kirchorte St. Walburga, Winkel und St. Aegidius, Mittelheim

Herzliche Einladung zum 40. Pfarrfest „-chen“ St. Walburga

*Am 21. August feiern wir Kirchweih in
St. Walburga Winkel.*

*11.00 Uhr Festgottesdienst
mitgestaltet von der Chorgemein-
schaft Winkel-Johannisberg;*

*anschl. Umtrunk mit kleinen Speisen
und selbstgebackenem Kuchen im
Pfarrhaushof.*

*Auf Ihren Besuch freut sich der
Freundeskreis St. Walburga Winkel e.V.*

Kommunionkinder 2022

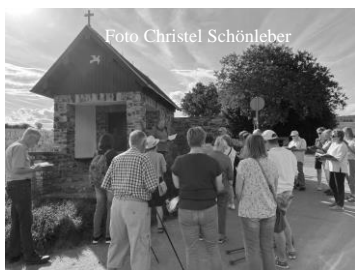
Auch in diesem Jahr findet die Erstkommunion zu einem ungewöhnlichen Termin im Sommer statt. 10 Kinder aus Winkel und Mittelheim feiern ihre Erstkommunion in einem festlichen Gottesdienst am So, 3. Juli 2022 um 10 Uhr in Winkel. Wir wünschen den Mädchen und Jungen Gottes guten Segen und einen schönen Tag im Kreis ihrer Familie. Gleichzeitig danken wir allen engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen herzlich, die die Kinder auf diesen Tag vorbereitet haben.

Luise Keidl
Marla Kremer
Linus Raab
Emelie Scharf
Piet Tiebing

Henri König
Jonas Lang
Ferdinand Schädlich
Leandra Semmler
Alina Wöller

Gottesdienst mit Kräutersegnung in der Weidenkapelle im Nachgang zu Maria Himmelfahrt am 16. August 2022

Inmitten der Natur feiern die beiden Kolpingsfamilien aus Oestrich und Winkel in der Weidenkapelle einen Gottesdienst mit Kräutersegnung im Nachgang zu Maria Himmelfahrt und laden alle Interessierten dazu ein. Zelebrant des Gottesdienstes wird Kaplan Lucas Weis sein. Fahrgemeinschaften bitte selbständig organisieren oder Anfragen bzgl. Mitfahrgelegenheiten an Marion Grösch-Becker (Telefon 06723 88278) richten. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Oestricher Pfarrkirche St. Martin statt.



Die diesjährige Flurprozession führte vom „Gebrennte Helljehäusje“ auf eine Wiese unterhalb von Schloss Vollrads. Singend und betend machten sich rund zwei Dutzend Gläubige auf den Weg und hielten inne, dankten Gott für die Schönheit unserer Natur und beteten für die Weinberge, für die Arbeit der Winzer und den Erhalt der Schöpfung.

Ökumenische Wanderung und Gottesdienst

Am Donnerstag, den 03. Juni 2022 konnte endlich wieder eine ökumenische Veranstaltung in Oestrich-Winkel durchgeführt werden. Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde hatten zu einer "ökumenischen Wanderung" eingeladen. Diese begann um 17 Uhr mit einer Andacht in der Clemenshauskapelle in der

Flurprozession

Die diesjährige Flurprozession führte vom „Gebrennte Helljehäusje“ auf eine Wiese unterhalb von Schloss Vollrads. Singend und betend machten sich rund zwei Dutzend Gläubige auf den Weg und hielten inne, dankten Gott für die Schönheit unserer





Foto Simone Klein

Mühlstraße in Oestrich. Verbunden mit Liedern und Gebeten teilten zahlreiche Teilnehmende ihren Lieblings-Bibeltext mit den Anwesenden. Anschließend ging es - begleitet von Pfrn. Elke Stern-Tischleder und Gemeindeferent Eberhard Vogt - vorbei an Schrebergärten, Weinbergen und Bäumen zur Weidenkapelle, wo ein weiterer Bibelimpuls und Gesang die Wanderung abrundete. Danach gab es noch die Gele-

genheit, bei Spundekäs, Wein und Laugenstangen miteinander ins Gespräch zu kommen. Diese gemeinsame Unternehmung war für alle Beteiligten eine wunderbare Erfahrung. Es wäre lohnenswert, diese Form der ökumenischen Gemeinschaft auch in der Zukunft immer wieder anzubieten.



Foto Simone Klein

Abschied von Pfarrer Mani

Pfarrer Mani wird nach zehn Jahren unsere Pfarrei verlassen und in seine indische Heimat zurückkehren. Auch für die Kirchorte Mittelheim und Winkel ist dies natürlich ein Verlust, und so möchten wir ihm noch Worte des Dankes mitgeben. Ein indischer Begriff, den Pfarrer Mani bei einigen Gelegenheiten benutzt hat, soll diese Worte des Dankes einleiten.

NAMASTÈ:

Die Übersetzung, die Pfarrer Mani bei einer Gelegenheit dazu gegeben hat, lautet:

„Das Göttliche in mir verneigt sich vor dem Göttlichen in dir“.

Um zu erklären, warum dieser Begriff bzw. seine Übersetzung hier im Zentrum dieses Artikels steht, muss man erstmal einen Bogen spannen. Über Pfarrer Mani wurde im letzten Pfarrbrief und der letzten Glocke zum Abschied viel gesagt: Seine Freundlichkeit wurde hervorgehoben - besonders den Kindern gegenüber - seine unkomplizierte Art, sein Lächeln. Das ist natürlich etwas, was wir alle mit ihm verbinden. Aber eine Sache könnte man noch stärker mit ihm verbinden...und das ist der Begriff **MUT!**

Da kommt jemand aus einem anderen Land und lebt hier als Priester in Deutschland, einer gänzlich anderen Kultur. Er kommt zu Menschen, die schon irgendwie anders denken, ganz andere Sachen essen und dazu noch eine ganz andere Sprache sprechen. Zu Menschen – und dass muss man wohl auch sagen – deren katholischer

Glauben auch schon bessere Zeiten gesehen hat. Und das zehn Jahre lang. Da kann man die Frage stellen: WARUM TUT MAN DENN SOWAS VERRÜCKTES? Und diese Frage führt uns wiederum zu einem Fest, dass wir gemeinsam vor noch nicht allzu langer Zeit gemeinsam gefeiert haben: Pfingsten. Denn an Pfingsten haben Menschen etwas erlebt, dass sie ähnlich verrückte Dinge tun lassen. Dazu sagt die Bibel:

Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherkommt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.“

Also der Heilige Geist – Das Göttliche in uns - lässt einen SO VERRÜCKTE DINGE TUN! Seine Heimat verlassen, in einer anderen Sprache zu reden und Menschen in einem Land den Glauben nahe zu bringen, dass inzwischen wahrlich Missionsland ist.

Und ich hoffe, dass in uns auch wenigstens ein Hauch dieses Mutes, dieses Göttlichen, des Heiligen Geistes ist, damit wir Pfarrer Mani zum Abschied sagen dürfen „NAMASTÈ“: „Das Göttliche in mir verneigt sich vor dem Göttlichen in dir“.

Und weil ich mir da nicht immer so sicher bin, sagen wir es erstmal lieber auf Deutsch: Leben Sie wohl, möge Gott mit Ihnen sein. DANKE FÜR ALLES!

Für die Ortsausschüsse Winkel und Mittelheim

Marcus Keidl

Letzter Gottesdienst von Pfarrer Mani in Winkel und Abschiedsfest

Wer die Rheingauer kennt, weiß, dass sie gerne feiern – auch Abschiede. So war bei Pfarrer Mani's letztem Wochentags-gottesdienst am 21. Juni in Winkel dann



auch die Gelegenheit für die Gläubigen der beiden Kirchorte Winkel und Mittelheim, sich gebührend von ihm zu verabschieden. Musikalisch mitgestaltet wurde der Gottesdienst vom Chor „Charivari“, die so seinem letzten Gottesdienst in St. Walburga einen ganz besonders feierlichen Rahmen gegeben haben.

Nach der Messe luden die Ortsausschüsse Winkel und Mittelheim alle Anwesenden zu einem „Nach der Kirche – vor der Kirche“ im Hof des WAZ ein, um bei Weck, Wurst, Leberkäs`, Spundekäs` und Wein noch einmal mit Pfarrer Mani gemeinsam zu feiern. Der Erlös des dabei aufgestellten Spendenfasses kam den caritativen Projekten von Pfarrer Mani zugute.

Fronleichnam und Aegidiusschoppen



Foto Marion Grösch-Becker

Erstmals feierten die Kirchorte St. Walburga Winkel und St. Aegidius Mittelheim Fronleichnam am - eher ungewohnten – Sonntag nach dem eigentlichen Festtag. Nach einem Festgottesdienst in St. Walburga mit Pfarrer Mani als Zelebrant zogen die Gläubigen in einer Prozession zur Basilika nach Mittelheim, ebenfalls erstmalig entlang der Haupt- bzw. Rheingaustraße. Wie immer lud der

Freundeskreis von St. Aegidius Mittelheim im Anschluss zum gemütlichen „Aegidiusschoppen“ bei Speis und Trank unter dem schattigen Nussbaum ein. Leider lag die Zahl der Teilnehmer sowohl bei der Prozession als auch beim gemütlichen Beisammensein deutlich unter den Vorjahren. Ob es am ungewohnten Termin, Corona oder der Rekordtemperatur von 37 Grad lag, ist dabei schwer einzuschätzen. Schön wäre es dennoch, wenn es uns gemeinsam gelingen würde, die Fronleichnamstradition (nicht umsonst wird Fronleichnam oft als „das katholischste aller Feste“ beschrieben) in unseren Kirchorten zukünftig lebendig zu halten. Nichtsdestotrotz möchten wir uns bei den vielen Helfern bedanken, die sich rund um die Messe, die Prozession und insbesondere den „Aegidiusschoppen“ wie immer mit Herzblut eingebracht haben. Vergelt`s Gott!



Foto Marion Grösch-Becker

Für den Freundeskreis St. Aegidius Mittelheim - Marcus Keidl

Gottesdienste in St. Walburga, Winkel und St. Aegidius, Mittelheim

Samstag	02. Juli	
Winkel	14.30 Uhr	Trauung Corinna Kempf / Torsten Paulus
	17.30 Uhr	Vorbereitendes Abendgebet der Erstkommunionkinder und ihrer Familien GR Vogt
Mittelheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse Pfr. Suresh <i>nach Meinung alter Stiftungen</i>
Winkel	19.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission

14. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Lk 10, 1-12.17-20 L1: Jes 66, 10-14c L2: Gal 6, 14-18 Kollekte f. Aufg. d. Papstes in der Weltk.

Sonntag	03. Juli		
Winkel	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion	Pfr. Mani
Montag	04. Juli		
Mittelheim	18.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet	
Dienstag	05. Juli		
Winkel	08.30 Uhr	Heilige Messe	Pfr. Mani
Samstag	09. Juli		
Winkel	13.00 Uhr	Trauung Aurelia Hamm / Franz Wehrheim	Pfr. Lauer
	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

15. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Lk 10, 25-37 L1: Dtn 30, 10-14 L2: Kol 1, 15-20 Kollekte für die Aufgaben d. Pfarrgemeinde

Sonntag	10. Juli		
Winkel	11.00 Uhr	Heilige Messe <i>++ Familien Neumann und Mühlbauer ++ Lebenden und Verstorbenen der Familien Grösch</i>	Pfr. Mani
Samstag	16. Juli		
Mittelheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse <i>nach Meinung alter Stiftungen</i>	Pfr. Lauer
Winkel	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	
Dienstag	19. Juli		
Winkel	08.30 Uhr	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Samstag	23. Juli		
Winkel	11.00 Uhr	Taufe von Klara Sissi Sommer	Pfr. Lauer
	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

17. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Lk 11, 1-13 L1: Gen 18, 20-32 L2: Kol 2, 12-14 Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Sonntag	24. Juli		
Winkel	11.00 Uhr	Heilige Messe <i>++ Eheleute Johann und Gudula Kremer und Sohn Hans</i>	Pfr. Dr. Nandkisoré
Montag	25. Juli		
Mittelheim	11.30 Uhr	Trauung Leslie de la Fuente Madueno / Jose Miguel Rodriguez Damiani	Pfr. Mani

Samstag	30. Juli		
Mittelheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse <i>nach Meinung alter Stiftungen</i>	Pfr. Suresh
Winkel	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	
Montag	01. August		
Mittelheim	18.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet	
Dienstag	02. August		
Winkel	08.30 Uhr	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Samstag	06. August		
Winkel	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	
19. Sonntag im Jahreskreis			
<i>Ev: Lk 12, 32-48 L1: Weish 18, 6-9 L2: Hebr 11, 1-2.8-19 Kollekte für die Aufg. d- Pfarrgem.</i>			
Sonntag	07. August		
Winkel	11.00 Uhr	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Samstag	13. August		
Mittelheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse <i>nach Meinung alter Stiftungen</i>	Pfr. Suresh
Winkel	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	
Dienstag	16. August		
Winkel	08.30 Uhr	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Samstag	20. August		
Winkel	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	
21. Sonntag im Jahreskreis			
<i>Ev: Lk 13, 22-30 L1: Jes 66, 18-21 L2: Hebr 12, 5-7.11-13 Kollekte für die Aufg. d. Pfarrgem.</i>			
Sonntag	21. August		
Winkel	11.00 Uhr	Festmesse zur Kirchweih, mitgestaltet von der Kirchenchorgemeinschaft Johannisberg-Winkel, anschl. Kleines Pfarrfest	Pfr. Suresh
Samstag	27. August		
Mittelheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse <i>nach Meinung alter Stiftungen</i> ++ 10-Jahres-Gedenken Josef Charisse und Ehefrau Irmgard Charisse	Pfr. Senft
Winkel	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

Sonntag	28. August		
Winkel	14.30 Uhr	Andacht an der Metzgerkapelle	NN
Dienstag	30. August		
Winkel	08.30 Uhr	Heilige Messe	Pfr. Suresh
Donnerstag	01. September		
Mittelheim	18.00 Uhr	Festmesse zum Patronatsfest - Pfr. Engelmann	
Samstag	03. September		
Winkel	14.00 Uhr	Trauung Franziska Müller / Philipp Zierentz	
Mittelheim	18.00 Uhr	Vorabendmesse	Pfr. Suresh
Winkel	18.00 Uhr	Heilige Messe der polnischen katholischen Mission	

4. September 2022 – Bezirkswallfahrt nach Marienthal

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse und der nächsten Glocke

Herausgeber: Redaktionsteam der Kirchorte St. Walburga, Winkel und St. Aegidius, Mittelheim, Hauptstr. 29, 65375 Oestrich-Winkel (Freundeskreise St. Walburga und St. Aegidius)

Marion Grösch-Becker, Birgit Krämer, Ruth Freimuth

Pfarrbüro Winkel St. Walburga: Tel. NEU **06123/7037745** Hauptstr. 29, Winkel

Vertretungsfall: Zentrales Pfarrbüro Eltville **06123/703770**

Erstansprechpartner für Winkel und Mittelheim ist Gemeindeferent Eberhard Vogt, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Winkel für beide Kirchorte: dienstags 8.00 – 10.00 Uhr, donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr

email: p.rheinheimer@peterundpaul-rheingau.de

Konto für die Kirchorte Mittelheim und Winkel:

Naspa IBAN DE 86 5105 0015 0461 0004 36(Pfarrei St. Peter und Paul, Rheingau)

Bitte geben Sie immer den Kirchort und den Zweck der Spende/Überweisung an!

Freundeskreis St. Walburga e.V.: Rhg. Voba IBAN: DE67 5109 1500 0000 1015 59

Freundeskreis St. Aegidius Mittelheim e.V.: Rhg. Voba

IBAN: DE70 5109 1500 0000 047767

Die nächste Glocke erscheint für September 2022.

Redaktionsschluss: 16.08.22 Bitte leiten Sie Artikel über das Pfarrbüro,

Frau Rheinheimer, weiter.

<http://winkel.bistumlimburg.de> und <http://mittelheim.bistumlimburg.de>

Katholische öffentliche Pfarrbücherei (im St. Walburga-Zentrum):

freitags 15-17 Uhr

Das Pfarrbüro in Winkel bleibt in folgendem Zeitraum geschlossen: 01.-19.08.2022